

Pressemitteilung

07. Oktober 2015

„Grünes Band“: Deutschlandtour macht halt in Leipzig

- **Katharina Molitor überreicht Nachwuchsförderpreis an Vereine aus Sachsen und Sachsen-Anhalt**
- **Commerzbank und DOSB prämiieren 7 Vereine mit je 5.000 Euro für vorbildliche Talentförderung**

In Leipzig erhalten heute 7 Vereine aus Sachsen und Sachsen-Anhalt die mit 5.000 Euro dotierte Auszeichnung des „Grünen Bandes für vorbildliche Talentförderung im Verein“. Übergeben wird der bedeutendste Preis der Leistungssportlichen Nachwuchsförderung von der Weltmeisterin im Speerwurf, Katharina Molitor. Über die Prämierung können sich die Wasserspringer des Dresdner Sportclubs 1898, der Eisschnelllauf-Club Chemnitz, die Rennrodler des ESV Lokomotive Zwickau, der Judoclub Leipzig, die Radrennsportler des Sportclubs DHfK Leipzig, die Speedskater von Turbine Halle und die Fußballer des VfB 1906 Sangerhausen freuen.

Engagement der Vereine verdient höchste Wertschätzung

Bereits im 29. Jahr in Folge prämiieren der Deutsche Olympische Sportbund und die Commerzbank Vereine mit dem „Grünen Band“. „Auch im Alltag profitieren die Kinder und Jugendlichen enorm von den Fördermaßnahmen der Sportvereine. So verbessern sie im Training und bei Wettkämpfen unbewusst oder durch gezielte Programme beispielsweise ihre mentale Stärke. Dies hilft ihnen, in Wettkämpfen optimale Leistung zu erbringen und auch in schwierigen Situationen ihr Ziel im Blick zu behalten – eine Eigenschaft, die für die Stars von morgen, im Sport und im Beruf, eine bedeutende Rolle spielt“, unterstreicht Uwe Hellmann, Jurymitglied und Leiter Brand Management der Commerzbank, die Bedeutung der Nachwuchsförderung.

„Um Kinder und Jugendliche für den Leistungssport zu begeistern und sie bei der Erreichung ihrer Ziele zu unterstützen, brauchen Vereine und Verbände mehr denn je gute soziale, pädagogische und sportliche Konzepte. Mit dem Grünen Band wird das unerschöpfliche Engagement der Vereine mit deren meist ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern bei der Suche, Entwicklung und Förderung von Talenten gewürdigt und die leistungssportlich orientierte Nachwuchsarbeit an der Vereinsbasis unterstützt. Deshalb ist die Auszeichnung mit dem Grünen Band für die Vereine Gold wert, damit sie weiter erfolgreich in die Zukunft investieren können“, hebt DOSB-Vizepräsidentin Dr. Petra Tzschoppe hervor.

„Die Vereine, die wir heute auszeichnen, haben sich den Preis wahrlich verdient. Neben der sportlichen Förderung, die für sich allein schon vorbildlich ist, haben sie sich auch ganz klar der Förderung der Persönlichkeitsentwicklung verschrieben. Spielerisch werden in den Vereinen der Preisträger so Fairness,

Toleranz, Respekt und Teamgeist vermittelt. Ich hoffe, dass dieses großartige Engagement in der Zukunft noch viele Nachahmer findet“, ergänzt Cora Heide, Niederlassungsleiterin Private Kunden der Commerzbank in Leipzig.

Preisträger mit überdurchschnittlichem Engagement

In den Vereinen der Preisträger wird Nachwuchsförderung großgeschrieben. Dies unterstreichen die langfristig angelegten und umfassenden Konzepte zur Talentförderung sowie das überdurchschnittliche Engagement in diesem Bereich.

- Über die Hälfte der 202 aktiven Wasserspringer beim **Dresdner Sportclub 1898** sind Kinder und Jugendliche. Viele von ihnen zählen zur nationalen und internationalen Elite. Die Zahlen sprechen für sich: 35 Teilnehmer genießen zusätzliches Kadertraining. 106 sind ins Stützpunktraining von Landes- und Spitzenverband integriert. Daher wird der Verein in diesem Jahr folgerichtig mit dem „Grünen Band“ ausgezeichnet.
- Auch der **Eisschnelllauf-Club Chemnitz** hat sich als Talent- und Medaillenschmiede behauptet. Schon 2009 war er mit dem begehrten Nachwuchsförderpreis bedacht worden. Zur erneuten Prämierung trugen unter anderem 13 Lizenztrainer bei, die im Bewertungsjahr 14 Landes- und 5 Bundeskader hervorbrachten.
- Teamwork – nicht nur vereinsintern, sondern auch in Form von Kooperationen mit anderen Klubs sowie den Olympiastützpunkten Oberwiesenthal und Altenberg – und ein ganzheitlicher Ansatz in der Sichtung, Ausbildung und Betreuung des Nachwuchses sind die besonderen Erfolgsfaktoren der ESV-„Kufenflitzer“. Dabei achtet der 16-köpfige, überwiegend ehrenamtlich tätige Trainer- und Betreuerstab auch auf die Wertevermittlung im Umgang mit den Talenten des **ESV Lokomotive Zwickau**.
- Deutsche Meister, EM-Medaillengewinner, WM- und Olympiateilnehmer – der **Judoclub Leipzig** ist längst eine Topadresse der internationalen Judoka-Szene. Zweimal schon in seiner jungen Geschichte hatte der 443 Mitglieder starke Klub das „Grüne Band für vorbildliche Talentförderung“ erhalten. Und Nachhaltigkeit bewiesen: Dieses Jahr erhält er den begehrten Nachwuchspreis zum dritten Mal.
- Dass sich die Radsportabteilung des **SC DHfK Leipzig** vom Angebot vieler anderer Vereine der Region abhebt, liegt an der Akribie und der Energie ihrer – oftmals ehrenamtlichen – Verantwortlichen und Helfer. Bei regionalen, nationalen wie internationalen Topevents begeben sich die Leipziger Talente daher regelmäßig in die Spur von Vereinsaushängeschild und Olympiamedaillengewinnerin Judith Arndt.
- Bei der European Challenge im Speedskating stellte **Turbine Halle** zuletzt die halbe Nationalmannschaft. Und bei Landes- und Deutschen Meisterschaften sammeln die Hallenser Talente disziplinübergreifend seit Jahren Titel und Medaillen im dreistelligen Bereich. Auch der Rennkalender

2015 bescherte Turbine wieder zahlreiche Podiumsplätze bei regionalen, nationalen und internationalen Topereignissen in allen Altersklassen – mit der Aussicht auf Fortsetzung.

- Mehrere Schulkooperationen, Schnupperkurse, Projektwochen, Ferienfreizeiten und andere Sichtungsmassnahmen locken die jungen Kicker beim **VfB 1906 Sangerhausen** an. Dafür, dass sie auch am Ball bleiben, sorgen dann die 12 Lizenztrainer, 2 davon hauptberuflich, und 20 Übungsleiter. Ihnen ist es gelungen, 2014 insgesamt 7 VfB-Talente zur D- beziehungsweise D/C-Landeskader-Reife zu bringen.

Über „Das Grüne Band für vorbildliche Talentförderung im Verein“:

Das „Grüne Band“ belohnt konsequente Nachwuchsarbeit im Leistungssport, unabhängig von der Vereinsgröße oder der Popularität der Sportart. Für das „Grüne Band“ können sich Vereine oder einzelne Abteilungen bis Ende März eines jeden Jahres bei ihren Spitzenverbänden bewerben. Die Bewertungskriterien ergeben sich aus dem Nachwuchsleistungssportkonzept 2020 des DOSB und schließen die Zusammenarbeit mit Schulen, Landessportbünden/Landessportverbänden oder Spitzenverbänden sowie weitere Aspekte der Leistungsförderung mit ein. Die Commerzbank unterstützt die Initiative bereits seit 29 Jahren.

In diesem Jahr gehörten Uwe Hellmann, Leiter Brand Management der Commerzbank, Michael Vesper, DOSB-Vorstandsvorsitzender, Ole Bischof, DOSB-Vizepräsident Leistungssport, Karin Augustin, Präsidentin des Landessportbundes Rheinland-Pfalz sowie Meike Evers-Rölver, zweimalige Olympiasiegerin im Rudern und Antidoping-Expertin, zur Jury. Als Botschafter begleiten Degenfechterin Britta Heidemann und Hockey-Olympiasieger Moritz Fürste die Deutschlandtour, in deren Verlauf die weiteren der insgesamt 50 „Grünen Bänder“ vergeben werden.

Bildmaterial der Veranstaltung und Porträts der Vereine finden Sie ab dem 08. Oktober 2015 vormittags zum kostenlosen Download unter www.dasgrueneband.com.

Das „Grüne Band“ im Internet: www.dasgrueneband.com
www.facebook.com/dasgrueneband
www.sponsoring.commerzbank.de

Kontakt:

Das Grüne Band
Medien und Kommunikation
Deutsche Sport Marketing GmbH
Beatrice Macek
Telefon: +49 (0) 69 - 69580141
dasgrueneband@dosb.de

Commerzbank AG
Group Communications
Pressesprecherin
Sabine Schanzmann-Wey
Telefon +49 (0) 341 – 124 1616
Sabine.Schanzmann-Wey@commerzbank.com